

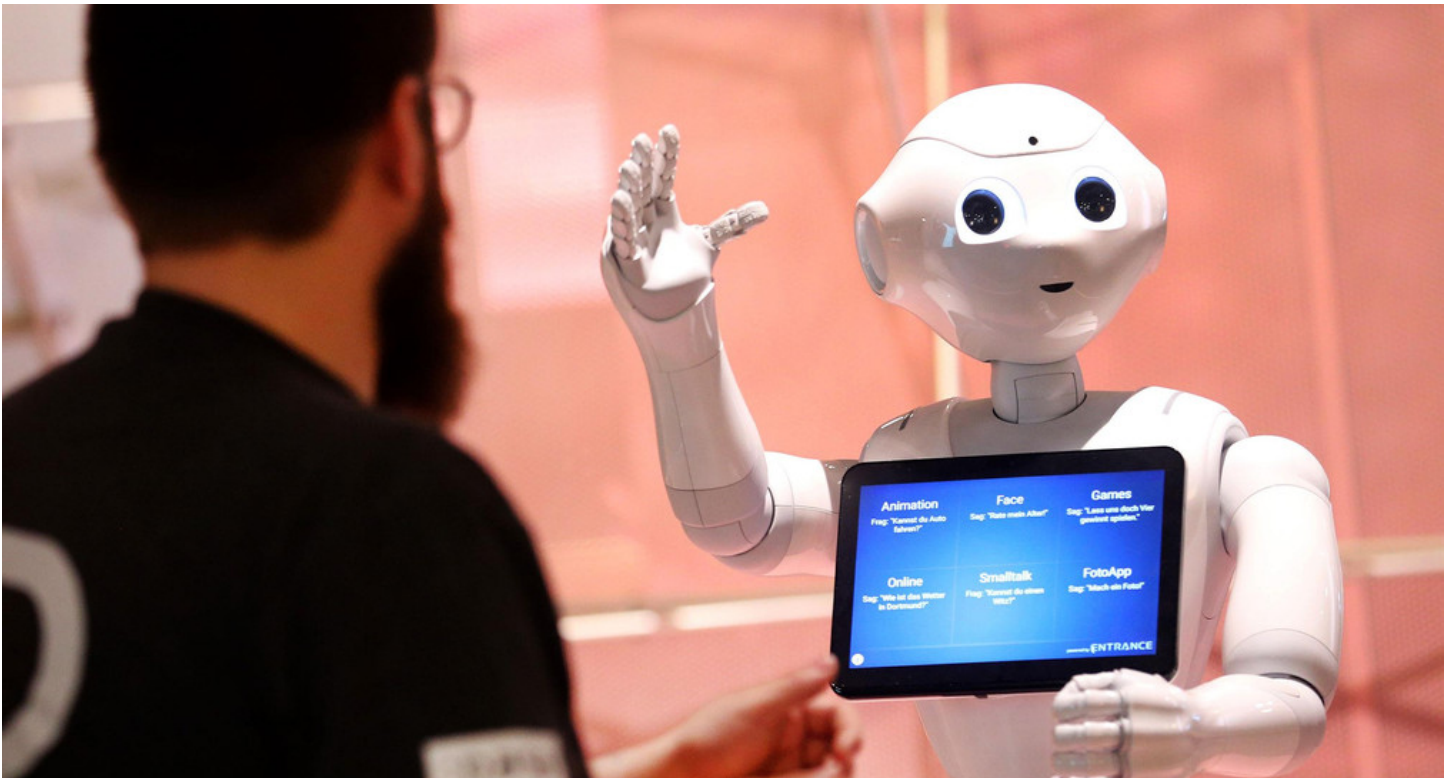


Ministerium für Finanzen
Baden-Württemberg

📅 02.12.2021

LIEGENSCHAFTEN

Land verkauft Flächen an das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum in Ulm



© picture alliance/dpa | Roland Weihrauch

Das Land Baden-Württemberg hat im November rund 37.000 Quadratmeter Grundstücksflächen auf dem Oberen Eselsberg in Ulm an das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR) verkauft. Durch die Nähe des DLR zur Universität Ulm entstehen noch mehr Synergien zwischen Lehre und Forschung im Bereich der Quantentechnologien.

Das Land Baden-Württemberg hat rund 37.000 Quadratmeter Grundstücksflächen auf dem Oberen Eselsberg an das Deutsche Luft- und Raumfahrtzentrum (DLR) verkauft. Der Vertrag über den Flächenverkauf wurde im November unterzeichnet.

Finanzstaatssekretärin Gisela Splett: „Mit den nun verkauften Flächen auf dem Oberen Eselsberg leisten wir einen Beitrag für die Zukunft des DLR. Und das auf schnellem Weg, denn die dort bereits

existierende Infrastruktur kann kurzfristig genutzt werden. Dadurch stärken wir den Hochschul- und Forschungscampus Oberer Eselsberg, die Region Ulm und das Land Baden-Württemberg als innovativen Wirtschafts- und Forschungsstandort.“

Dr. Anke Pagels-Kerp, Bereichsvorständin Raumfahrt des DLR: „Quantentechnologien und künstliche Intelligenz gehören zu den Schlüsseltechnologien von morgen und werden zukünftig den Alltag prägen. Mit unseren Partnern aus Industrie und Forschung werden wir den damit verbundenen technologischen Wandel aktiv mitgestalten und Innovationen in die Anwendung bringen. An unserem Standort Ulm haben wir dafür ein hervorragendes Forschungsumfeld gefunden und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Bund und dem Land Baden-Württemberg sowie einem starken lokalen und regionalen Netzwerk aus langjährigen Partnern.“

Auf den Grundstücken in Ulm befinden sich Büro-, Konferenz- und Laborgebäude, die kurzfristig ausgebaut werden können. Zwischen der Universität Ulm und dem DLR besteht bereits eine enge Zusammenarbeit. Die Ansiedlung des DLR in unmittelbarer Nähe zur Universität erleichtert zukunftssträchtige Synergien zwischen Lehre und Forschung im Bereich der Quantentechnologien. Neben dem Quanteninstitut soll in Ulm auch ein Teil des Instituts für KI-Sicherheit angesiedelt werden.

Beim Ausbau des DLR am Standort Ulm handelt es sich um ein Vorhaben von übergeordneter Bedeutung für den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg. Die Ansiedlung der Institute ist eine wesentliche Säule der Strategie des Landes, die Zukunftstechnologien Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Wasserstoff, Brennstoffzellen und Quantentechnologien zu stärken.

Link dieser Seite:

<https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/land-verkauft-flaechen-an-das-deutsche-luft-und-raumfahrtzentrum-in-ulm/?cHash=fe7475811e3d68ead9e1402fec0b19e&type=98>